

Informationen zur Städtebauförderung in Wermisdorf

Wie Grundstückseigentümer und Einwohner, die ihren Ort beleben wollen, unterstützt werden können, soll jetzt in Wermisdorf geklärt werden. Die Gemeinde veranstaltet einen Informationsabend zur Städtebauförderung.



Das Fördergebiet Wermisdorf befindet sich innerhalb der gestrichelten Linie und reicht vom Sportplatz im Norden, über die Clara-Zetkin-Straße, wo das Rüstzeitheim steht, bis zum Gelände der Hubertusburg. Quelle: Quelle Karte: DSK Deutsche Stadt- und Grundstücksentwicklungsgesellschaft/Fotos: Jana Brechlin Wermisdorf

Wie die Städtebauförderung in Wermisdorf umgesetzt werden soll und wofür Eigentümer und Initiatoren Geld erhalten können, wird nächste Woche bei einem Informationsabend besprochen. Am Donnerstag, dem 27. September, stellen Verwaltung und Sanierungsträger ab 18 Uhr das Programm im Alten Jagdschloss vor.

Zuschüsse aus Verfügungsfonds

Dabei soll es sowohl um Unterstützung für bauliche Maßnahmen als auch um Möglichkeiten, den Ortskern mit Mitteln aus dem Verfügungsfonds zu beleben, gehen. Eigentümer, deren Gebäude innerhalb des Fördergebietes „Um das Jagdschloss“ liegen, haben bei Sanierungen die Chance auf öffentliche Zuschüsse. Das Fördergebiet reicht vom Sportplatz, über das Alte Jagdschloss bis hin zum Gelände der Hubertusburg. Außerdem können Privatpersonen sowie Vertreter von Einrichtungen und Vereinen Unterstützung beantragen, um Ideen zur Belebung des Ortskernes umzusetzen. Das können praktische Einrichtungen wie Sitzplätze oder Informationstafeln sein, aber auch Werbeaktionen, Infrastruktur für Veranstaltungen oder Veranstaltungen selbst. Um derartige Projekte zu unterstützen, soll ein Verfügungsfonds eingerichtet werden, in dem Antragsteller und Spender einzahlen.

Förderung ist noch Neuland

Wie genau Anträge gestellt und unter welchen Bedingungen erfüllt werden können, wie das Verfahren zur Städtebauförderung abläuft und wer berechtigt ist, Zuschüsse zu beantragen – diese Fragen werden zur Informationsveranstaltung am Donnerstag in Wermisdorf besprochen. „Für uns ist das im Moment noch Neuland, deshalb dieses Angebot“, so Bürgermeister Matthias Müller (CDU). Man lade alle ein, die etwas für den Ort tun möchten.

Von Jana Brechlin